



"Weil Du nur einmal lebst - Die Toten Hosen auf Tour": Der Porträt/Dokumentationsfilm über die Düsseldorfer Punk-Rock-Band hat Mitte Februar bei drei Vorstellungen auf der Berlinale Premiere und kommt Ende März deutschlandweit in die Kinos.

Ungeschminkt und unzensiert

Film über Die Toten Hosen vor Premiere in Berlin

01. Februar 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Paul Ripke

Die Meldung machte schon vor einigen Wochen die Runde: Mit dem Titel „Weil Du nur einmal lebst“ kommt in Kürze ein Tourneefilm über Die Toten Hosen in die Kinos. Offizieller Start soll am 28. März sein. Die Premiere hat der Streifen - eine Mischung aus Porträt und Dokumentation- bereits Mitte Februar auf der diesjährigen Berlinale in Berlin. Hierfür wurden jetzt die exakten Termine und Kinos bekannt gegeben.

Wer den offiziellen Kinostart am 28. März nicht erwarten kann und auf der diesjährigen Berlinale vom 7. - 17. Februar zu Gast sein wird, hat die Möglichkeit, den neuen Tourneefilm der Toten Hosen bereits vorab zu sehen. Inzwischen sind die Termine, Uhrzeiten und Vorführungsstätten von „Weil Du nur einmal lebst - Die Toten Hosen auf Tour“ auf der Berlinale bekannt gegeben worden.

Der Film soll bei drei Vorführungen am 15. und 16. Februar in Berlin gezeigt werden. Am 15. Februar um 21 Uhr im Berliner Friedrichstadt-Palast, am 16. Februar um 15 Uhr im Haus der Berliner Festspiele und ebenfalls am 16. Februar um 22.30 Uhr im International.

„Weil Du nur einmal lebst“ dokumentiert die umfangreiche „Laune der Natur“-Tournee, die Die Toten Hosen 2017 und 2018 durch viele ausverkaufte Hallen, Stadien und über andere Open-Air-Gelände führte. In Hannover spielte die Punk-Rock-Band sowohl in der TUI-Arena als auch auf der Expo-Plaza.

Dokumentation und intimes Porträt

Für dieses Filmprojekt begleitete die Regisseurin Cordula Kablitz-Post die Band intensiv und konnte viele Konzertszenen wie auch Eindrücke vom Touralltag hinter den Kulissen einfangen. Ein intimes Porträt der Toten Hosen einerseits, andererseits eine Dokumentation über eine riesige Tournee, deren Konzerte insgesamt 1 Millionen Fans besuchten.

Die Konzertreise war keinesfalls ein einziger Triumphzug der seit Jahrzehnten überaus erfolgreichen Band, sondern war auch durch Rückschläge, wie den Hörsturz von Sänger Campino und abgesagten, respektive verschobenen Shows geprägt.

Gefilmt wurde auf und vor und hinter der Bühne sowie wie im Tourbus. Der über 100 Minuten lange Streifen soll die Band und das Tournee-Drumherum ungeschminkt und unzensiert wiedergeben. Dafür wurden über viele Monate mehr als 100 Stunden Material gesichtet, ausgewertet und geschnitten.

Für die reinen Konzertaufnahmen konnte man erneut den Regisseur Paul Dugdale gewinnen, der bereits 2014 die „Hosen“-DVD „Krach der Republik“ produziert hatte und zu dessen Referenzen Arbeiten für Bands wie Coldplay und The Rolling Stones zählen.

Links:

www.dietotenhosen.de
www.berlinale.de

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Eine Hardcore-Familie aus New York](#)(11.02.2021)
[Sick Of It All zum Lesen](#)(28.11.2020)
[Große Sammlung statt Essen und Musik](#)(20.11.2020)
[Live-Stream-Konzerte zugunsten der Crews](#)(19.11.2020)
[Ein vielfältiges Bild der Band](#)(24.10.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)